



# GAZETTE

Amtliches Mitteilungsblatt der Körperschaft und der Stiftung

**Hinweis:** Das Inhaltsverzeichnis in jedem pdf-Dokument ist mit der jeweiligen Seite zum Thema direkt verknüpft

- Zweite Änderung der Anlage 5 Leuphana Semester zur Rahmenprüfungsordnung für den Leuphana Bachelor
- Neubekanntmachung der Anlage 5 Leuphana Semester zur Rahmenprüfungsordnung für den Leuphana Bachelor
- Anlage 9 Major-Minor-Kombinationsliste zur Rahmenprüfungsordnung für den Leuphana Bachelor
- Anlage 11 Notenumrechnungstabelle für Austauschprogramme mit Partnerhochschulen im Ausland

## Zweite Änderung der Anlage 5 Leuphana Semester zur Rahmenprüfungsordnung für den Leuphana Bachelor

Der Senat der Leuphana Universität Lüneburg hat am 20. April 2016 gem. § 41 Abs. 1 NHG folgende 2. Änderung der Anlage 5 Leuphana Semester vom 15. April 2015 (Leuphana Gazette Nr. 22/15 vom 25. Juni 2015), in der nunmehr geltenden Fassung zur Rahmenprüfungsordnung für den Leuphana Bachelor vom 16. April 2014 (Leuphana Gazette Nr. 18/14 vom 18. Juli 2014), zuletzt geändert am 18. Februar 2015 (Leuphana Gazette Nr. 22/15 vom 25. Juni 2015), beschlossen. Das Präsidium hat diese Änderungen gem. § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5b) NHG am 15. Juni 2016 genehmigt.

### ABSCHNITT I

Die Anlage 5 Leuphana Semester zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für den Leuphana Bachelor wird wie folgt geändert:

- (1) In der Modultabelle wird die Tabellenzeile für das Modul „Wissenschaft nutzt Methoden I. Fächerübergreifende Grundlagen und Methoden“ wie folgt neu gefasst:

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<b>Wissenschaft nutzt Methoden I. Fächerübergreifende Grundlagen und Methoden.</b>	Qualitative und quantitative wissenschaftstheoretische und wissenschaftsgeschichtliche Grundkenntnisse aus fächerübergreifender Sicht. Die Studierenden lernen zentrale wissenschaftstheoretische Ansätze und Debatten sowie qualitative und quantitative im wissenschaftshistorischen Kontext-exemplarisch kennen und werden befähigt, die Inhalte zu reflektieren.	1 Vorlesung (2 SWS) 1 Seminar (2 SWS)	1 kombinierte wissenschaftliche Arbeit	5	

- (2) Die Modultabelle Wissenschaft kennt disziplinäre Grenzen wird wie folgt geändert:

- a) Für den Major Betriebswirtschaftslehre wird die Tabellenzeile wie folgt neu gefasst:

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<b>Wissenschaft kennt disziplinäre Grenzen. Einführung in die Betriebswirtschaftslehre aus wirtschaftstheoretischer und verhaltenswissenschaftlicher Perspektive.</b>	Einführung in die klassischen und aktuellen Theorien sowie Modelle im Widerstreit zwischen einem wirtschaftstheoretischen und verhaltensorientierten Managementverständnis.	1 Vorlesung (2 SWS)	1 kombinierte wissenschaftliche Arbeit <i>oder</i> 1 Klausur (60 Min.)	5	

b) Für den Major Ingenieurwissenschaften (Industrie) wird die Tabellenzeile wie folgt neu gefasst:

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<b>Wissenschaft kennt disziplinäre Grenzen. Einführung in die Ingenieurwissenschaften (Industrie).</b>	Technische Mechanik und Elektrotechnik (für Fachrichtung AT oder PT).	1 Vorlesung Mechanik (2 SWS) 1 Übung Mechanik (2 SWS) 1 Tutorium Mechanik (2 SWS) 1 Vorlesung Elektrotechnik (2 SWS) 1 Tutorium Elektrotechnik (2 SWS)	1 Klausur (120 Min.)	5	

c) Für den Major International Business Administration & Entrepreneurship wird die Tabellenzeile wie folgt neu gefasst:

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<b>Wissenschaft kennt disziplinäre Grenzen. Principles of Business Administration &amp; Entrepreneurship.</b>	Grundlegende Einführung in die Betriebswirtschaftslehre als eine integrierte Sicht von Unternehmen, Management-Modelle und die Idee von „Business“, grundlegende Funktionen und Rollen in einem Unternehmen (z. B. Strategie, Controlling, Personalwesen, Marketing), Primärprozesse und unterstützende Funktionen, Umgang mit Knappheit und Unsicherheit im globalen Kontext, Entrepreneurship, Unternehmensethik.	1 Vorlesung (2 SWS) 1 Übung (1 SWS) <i>oder</i> 1 Seminar (2 SWS) 1 Übung (1 SWS)	1 Klausur (60 Min.) <i>oder</i> 1 kombinierte wissenschaftliche Arbeit	5	i.d.R. auf Englisch

(3) Die Modultabelle „Wissenschaft nutzt Methoden“ wird wie folgt geändert:

a) Für den Major Betriebswirtschaftslehre wird die Tabellenzeile wie folgt neu gefasst:

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<b>Wissenschaft nutzt Methoden. Grundlagen und Methoden der Wirtschaftswissenschaften</b>	Statistik für Wirtschaftswissenschaften: Einführung in die allgemeinen Grundlagen der beschreibenden Statistik (Deskription), in verschiedene Verfahren zur Aufbereitung statistischer Daten und in die Verdichtung von Informationen sowie die relevanten Methoden der Datenanalyse mit Blick auf die Wirtschafts- und Sozialstatistik.  Mathematik für Wirtschaftswissenschaften: Einführung in die grundlegenden mathematischen Methoden, die Analysis und Elemente der Finanzmathematik unter Bezugnahme auf betriebswirtschaftliche	Statistik für Wirtschaftswissenschaften: 1 Vorlesung (2 SWS) 1 Tutorium (1 SWS)  Mathematik für Wirtschaftswissenschaften I: 1 Vorlesung (2 SWS)	1 Klausur (90 Min.)	5	Sofern freie Kapazitäten im fachspezifischen Methodenmodul des englischsprachigen Major International Business Administration & Entrepreneurship „Methods II – Disciplinary Methods Concepts and Methods of Business Administration, Management and

	Fragestellungen zur Verdeutlichung der Relevanz mathematischer Kompetenzen für die Wirtschaftswissenschaften.				Economics“ vorhanden sind, können die Studierenden des Major Betriebswirtschaftslehre dieses belegen. Es entscheidet das Losverfahren.
--	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--	--	--	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

b) Für den Major Volkswirtschaftslehre wird die Tabellenzeile wie folgt neu gefasst:

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<b>Wissenschaft nutzt Methoden. Grundlagen und Methoden der Wirtschaftswissenschaften</b>	<p>Statistik für Wirtschaftswissenschaften: Einführung in die allgemeinen Grundlagen der beschreibenden Statistik (Deskription), in verschiedene Verfahren zur Aufbereitung statistischer Daten und in die Verdichtung von Informationen sowie die relevanten Methoden der Datenanalyse mit Blick auf die Wirtschafts- und Sozialstatistik.</p> <p>Mathematik für Wirtschaftswissenschaften: Einführung in die grundlegenden mathematischen Methoden, die Analysis und Elemente der Finanzmathematik unter Bezugnahme auf betriebswirtschaftliche Fragestellungen zur Verdeutlichung der Relevanz mathematischer Kompetenzen für die Wirtschaftswissenschaften.</p>	<p>Statistik für Wirtschaftswissenschaften:</p> <p>1 Vorlesung (2 SWS) 1 Tutorium (1 SWS)</p> <p>Mathematik für Wirtschaftswissenschaften I:</p> <p>1 Vorlesung (2 SWS)</p>	1 Klausur (90 Min.)	5	

c) Für den Major Wirtschaftsinformatik wird die Tabellenzeile wie folgt neu gefasst:

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<b>Wissenschaft nutzt Methoden. Methoden der Wirtschaftsinformatik - Programmierung</b>	Die Veranstaltung behandelt Programmiermethodik, Programmieretechnik, objektorientierte Programmierung, Einführung in eine Programmiersprache	1 Vorlesung (2 SWS) 1 Übung (2 SWS)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 kombinierte wissenschaftliche Arbeit	5	

- d) Für den Major International Business Administration & Entrepreneurship wird die Tabellenzeile wie folgt neu gefasst:

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<b>Wissenschaft nutzt Methoden. Grundlagen und Methoden der Wirtschaftswissenschaften</b>	<p>Statistik: Einführung in die allgemeinen Grundlagen der beschreibenden Statistik (Deskription), in verschiedene Verfahren zur Aufbereitung statistischer Daten und in die Verdichtung von Informationen sowie die relevanten Methoden der Datenanalyse mit Blick auf die Wirtschafts- und Sozialstatistik.</p> <p>Mathematik I: Einführung in die grundlegenden mathematischen Methoden, die Analyse und Elemente der Finanzmathematik unter Bezugnahme auf betriebswirtschaftliche Fragestellungen zur Verdeutlichung der Relevanz mathematischer Kompetenzen für die Wirtschaftswissenschaften.</p>	<p>Statistics: 1 Vorlesung (2 SWS) 1 Tutorium (1 SWS)</p> <p>Mathematics I: 1 Vorlesung (2 SWS) 1 Tutorium (1 SWS)</p>	1 Klausur (90 Min.)	5	i.d.R. auf Englisch

## ABSCHNITT II

Diese Ordnung tritt nach Genehmigung durch das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg zum Wintersemester 2016/2017 in Kraft.

## Neubekanntmachung der Anlage 5 Leuphana Semester zur Rahmenprüfungsordnung für den Leuphana Bachelor

Das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg gibt nachstehend den Wortlaut der Anlage 5 Leuphana Semester vom 18. Februar 2015 (Leuphana Gazette 22/15 vom 25. Juni 2015) in der nunmehr geltenden Fassung unter Berücksichtigung der ersten Änderung vom 15. Juli 2015 (Leuphana Gazette 41/15 vom 22. Oktober 2015) und der zweiten Änderung vom 15. April 2016 zur Rahmenprüfungsordnung für den Leuphana Bachelor vom 16. April 2014 (Leuphana Gazette Nr. 18/14 vom 18. Juli 2014), zuletzt geändert am 18. Februar 2015 (Leuphana Gazette Nr. 22/15 vom 25. Juni 2015), bekannt.

### Wissenschaft trägt Verantwortung. Verantwortliches und nachhaltiges Handeln im 21. Jahrhundert

#### Responsibility and Sustainability

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
Module	Content	Types of taught components (type and number of courses, CH)	Module requirements and examinations	CP	Commentary
<b>Wissenschaft trägt Verantwortung. Verantwortliches und nachhaltiges Handeln im 21. Jahrhundert.</b>	Die Studierenden erarbeiten sich einen Überblick im überfachlichen Diskurs zur nachhaltigen Entwicklung. Sie setzen sich problemorientiert mit verantwortlichem Handeln im 21. Jahrhundert sowie dem Prinzip Nachhaltigkeit auseinander und reflektieren dabei die Rolle der Wissenschaft.	1 Vorlesung (2 SWS) 1 Tutorium (2 SWS) 1 Projekt inklusive Konferenzwoche (4 SWS)	1 kombinierte wissenschaftliche Arbeit	10	Die Mitwirkung an der Konferenzwoche ist verpflichtend. Bei Nichtteilnahme aus triftigem Grund kann als Ersatzleistung eine Projektarbeit im Umfang von 10-15 Seiten zu einem Thema der Konferenzwoche erbracht werden.
Responsibility and Sustainability	The students elaborate an overview of the overarching discourses on sustainable development. Using problem-oriented debate, they treat responsible behavior in the 21st century, as well as the principle of sustainability, and thereby reflect upon the role of science.	1 Lecture (2 CH)  1 Tutorial (2 CH)  1 Project including the Conference Week (4 CH)	1 Combined Examination	10	Active participation in the conference week is mandatory. Non-attendance with no valid reason, a project paper of 10-15 pages in length on a topic of the conference week can be produced as compensation.

## Wissenschaft lehrt Verstehen. Reflexion, Kritik und Medialität

### Humanities

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<b>Wissenschaft lehrt Verstehen. Reflexion, Kritik und Medialität.</b>	Im Modul wird „Verstehen“ als ein Grundzugang zu kritischer Reflexion und intellektueller Orientierung thematisiert. Exemplarisch wird in Auseinandersetzung mit verschiedensten Text- und Bild-Medien in geisteswissenschaftliche und kulturanalytische Methoden eingeführt und mit fächerübergreifenden Reflexionskategorien vertraut gemacht.	1 Vorlesung (2 SWS) 1 Seminar (2 SWS)	1 schriftliche wissenschaftliche Arbeit	5	Studierende belegen die Vorlesung und ein Seminar nach Wahl.
Humanities	The module makes "understanding" as a fundamental path to accessing a central theme to critical reflection and intellectual orientation. Humanities and culture analytical methods are introduced as examples in dealing with various text- and image- media and the students become familiarized with multidisciplinary reflection categories.	1 Lecture (2 CH) 1 Seminar (2 CH)	1 Term Paper	5	Students take the lecture and a seminar of their choice.

## Wissenschaft nutzt Methoden I. Fächerübergreifende Grundlagen und Methoden

### Methods I. Transdisciplinary Fundamental concepts and methods

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<b>Wissenschaft nutzt Methoden I. Fächerübergreifende Grundlagen und Methoden.</b>	Qualitative und quantitative wissenschaftstheoretische und wissenschaftsgeschichtliche Grundkenntnisse aus fächerübergreifender Sicht. Die Studierenden lernen zentrale wissenschaftstheoretische Ansätze und Debatten sowie qualitative und quantitative Methoden im wissenschaftshistorischen Kontext exemplarisch kennen und werden befähigt, die Inhalte zu reflektieren.	1 Vorlesung (2 SWS) 1 Seminar (2 SWS)	1 kombinierte wissenschaftliche Arbeit	5	
Methods I	Basic knowledge of qualitative and quantitative theory of science and history of science from a subject-overarching point of view. The students learn central epistemological approaches and debates, as well as qualitative and quantitative methods in a historical context by using examples to acquire the knowledge and the skills to reflect on their contents.	1 Lecture (2 CH) 1 Seminar (2 CH)	1 Combined Examination	5	

## Wissenschaft kennt disziplinäre Grenzen (Introduction to the discipline)

### Major Kulturwissenschaften

#### Major Cultural Studies

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<b>Wissenschaft kennt disziplinäre Grenzen. Einführung in die Kulturwissenschaften.</b>	Das Modul ermöglicht den Studierenden die Orientierung in den (Lüneburger) Kulturwissenschaften. Sie erarbeiten sich erste Einblicke in prägende Themenfelder sowie theoretische und methodische Referenzpunkte und Ansätze.	1 Ringvorlesung (2 SWS)	1 schriftliche wissenschaftliche Arbeit <i>oder</i> 1 Klausur (90 Min.)	5	
Introduction to the discipline – Cultural Studies Introduction to the discipline - Cultural Studies.	The module enables students the orientation in the (Lüneburg) Cultural Studies. They will acquire first insights into formative topics and theoretical and methodological reference points and approaches.	1 Lecture Series (2 CH)	1 Term Paper <i>or</i> 1 Written Examination (90 Min.)	5	

### Major Betriebswirtschaftslehre

#### Major Business Administration

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<b>Wissenschaft kennt disziplinäre Grenzen. Einführung in die Betriebswirtschaftslehre aus wirtschaftstheoretischer und verhaltenswissenschaftlicher Perspektive.</b>	Einführung in die klassischen und aktuellen Theorien sowie Modelle im Widerstreit zwischen einem wirtschaftstheoretischen und verhaltensorientierten Managementverständnis.	1 Vorlesung (2 SWS)	1 kombinierte wissenschaftliche Arbeit <i>oder</i> 1 Klausur (60 Min.)	5	
Introduction to the discipline - Business Administration from the Perspective of Economic Theory and Behavioral Science	Introduction to classic and contemporary theories and models of Business Administration from the perspective of economic management theory and behavior-oriented management theory.	1 Lecture (2 CH)	1 Combined Examination <i>or</i> 1 Written Examination (60 Min.)	5	



## Major Volkswirtschaftslehre

### Major Economics

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<b>Wissenschaft kennt disziplinäre Grenzen. Einführung in die Volkswirtschaftslehre.</b>	In dem Modul werden erstmalig grundlegende Aspekte der ökonomischen Denkweise angesprochen. Dazu gehören u. a. Grundlagen des ökonomischen Verhaltensmodells und das Nachfrageverhalten auf Märkten, die Verhaltensweisen von Anbietern bezüglich ihrer Produktionsentscheidungen zur Gewinnmaximierung und Grundzüge der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung.	1 Vorlesung (3 SWS) 1 Tutorium (1 SWS)	1 Klausur (60 Min.)	5	
Introduction to the discipline - Economics.	In this module, fundamental aspects of the economic way of thinking will be addressed for the first time. These include, <i>inter alia</i> , fundamental concepts of economic behavior model and demand behavior in markets that exhibit the behavior patterns of providers with respect to their production decisions to maximize profit and broad lines of national accounts.	1 Lecture (3 CH) 1 Tutorial (1 CH)	1 Written Examination (60 Min.)	5	

## Major Rechtswissenschaften (Unternehmens- und Wirtschaftsrecht)

### Major in Law (Corporate and Business Law)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<b>Wissenschaft kennt disziplinäre Grenzen. Einführung in die Rechtswissenschaft mit Zivilrecht I.</b>	Rechtsvergleichende Einführung, Rechtskreise, Rechtsquellen, Rechtsgebiete, Justizsystem, Allgemeiner Teil des BGB, Vertragsschluss und Allgemeine Geschäftsbedingungen.	1 Vorlesung (4 SWS)	1 schriftliche wissenschaftliche Arbeit	5	
Introduction to the discipline - Law / Civil Law I.	Introduction to comparative law, jurisdictions, sources of law, legal fields, judicial systems, General Part of the German Civil Code, conclusion of agreements and general terms and conditions.	1 Lecture (4 CH)	1 Term Paper	5	

## Major Umweltwissenschaften

### Major Environmental Sciences

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<b>Wissenschaft kennt disziplinäre Grenzen. Einführung in die Umweltwissenschaften.</b>	Vermittlung naturwissenschaftlicher und sozialwissenschaftlicher Grundlagen und Erlernen der Forschungsgegenstände der Umweltwissenschaften in Vorlesung, Seminaren und praktischen Übungen.	1 Vorlesung (2 SWS) 1 Seminar (1 SWS) 1 Übung (2 SWS)	Mündliche Prüfung als Gruppenprüfung <i>oder</i> 1 Klausur (90 Min.)	5	i.d.R. auf Englisch
Introduction to the discipline - Environmental Sciences.	Fundamental concepts of natural sciences and social sciences and acquisition of the research topics of environmental science in lectures, seminars, and practical exercises.	1 Lecture (2 CH) 1 Seminar (1 CH) 1 Exercise (2 CH)	Oral Examination as group examination <i>or</i> 1 Written Examination (90 Min.)	5	A rule in english

## Major Wirtschaftsinformatik

### Major Business Information Systems

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<b>Wissenschaft kennt disziplinäre Grenzen. Einführung in die Wirtschaftsinformatik.</b>	Einführung in die Wirtschaftsinformatik	1 Vorlesung (4 SWS)	1 Klausur (120 Min)	5	
Introduction to the discipline - Business Information Systems.	Introduction to business information systems.	1 Lecture (4 CH)	1 Written Examination (120 Min.)	5	

## Major Ingenieurwissenschaften (Industrie)

### Major Industrial Engineering

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<b>Wissenschaft kennt disziplinäre Grenzen. Einführung in die Ingenieurwissenschaften (Industrie).</b>	Technische Mechanik und Elektrotechnik (für Fachrichtung AT oder PT).	1 Vorlesung Mechanik (2 SWS) 1 Übung Mechanik (2 SWS) 1 Tutorium Mechanik (2 SWS) 1 Vorlesung Elektrotechnik (2 SWS) 1 Tutorium Elektrotechnik (2 SWS)	1 Klausur (120 Min.)	5	
Introduction to the discipline – Industrial Engineering	Technical Mechanics and Electrical Technology (for Specialty AT or PT).	1 Lecture Mechanics (2 CH) 1 Exercise Mechanics (2 CH) 1 Tutorial Mechanics (2 CH) 1 Lecture Electrical Technology (2 CH) 1 Tutorial Electrical Technology (2 CH)	1 Written Examination (120 Min.)	5	

## Major Politikwissenschaft

### Major Political Science

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<b>Wissenschaft kennt disziplinäre Grenzen. Einführung in die Politikwissenschaft.</b>	Die Studierenden gewinnen einen Überblick über zentrale Fragestellungen, Grundbegriffe und analytische Ansätze der Politikwissenschaft und orientieren sich über die Entwicklung des Faches, seiner Teilgebiete und deren Positionierung zu Nachbardisziplinen sowie über zentrale Theorien und Methoden.	1 Vorlesung (2 SWS) 1 Seminar (2 SWS)	1 Klausur (90 Min.) <i>oder</i> 1 schriftliche wissenschaftliche Arbeit	5	
Introduction to the discipline - Political Science.	The students gain an overview of key issues, fundamental concepts and analytical approaches of political science and orient themselves on the development of the discipline, its components and their positioning to neighboring disciplines, as well as central theories and methods.	1 Lecture (2 CH) 1 Seminar (2 CH)	1 Written Examination (90 Min.) <i>or</i> 1 Term Paper	5	

## Major Studium Individuale

### Major Studium Individuale

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<b>Wissenschaft kennt disziplinäre Grenzen. Einführung in das Studium Individuale.</b>	Dieses Modul führt in das wissenschaftliche Arbeiten und Lernen im Studium Individuale ein.	1 Seminar (4 SWS)	1 schriftliche wissenschaftliche Arbeit <i>oder</i> 1 kombinierte wissenschaftliche Arbeit	5	
Introduction to the discipline - Studium Individuale.	This module is an introduction to academic work and learning in the Studium Individuale.	1 Seminar (4 CH)	1 Term Paper <i>or</i> 1 Combined Examination	5	

## Major Digital Media

### Major Digital Media

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<b>Introduction to the discipline - Culture and Aesthetics of Digital Media.</b>	Students work to access selected key concepts of Digital Media Studies, such as digital cultures, networks, media or criticism. They investigate by reflected reading of selected seminal texts and gain an insight into the Digital Media Studies.	1 Seminar (2 CH)	1 Term Paper	5	A rule in English
Wissenschaft kennt disziplinäre Grenzen. Einführung in Kultur und Ästhetik Digitaler Medien.	Studierende erarbeiten sich Zugänge zu ausgewählten Schlüsselkonzepten der Digital Media Studies, wie z.B. Digitale Kulturen, Netzwerk, Medien oder Kritik. Sie erproben dabei die genaue Lektüre ausgewählter Schlüsseltexte und gewinnen einen Einblick in die Digital Media Studies.	1 Seminar (2 SWS)	1 schriftliche wissenschaftliche Arbeit	5	i.d.R. auf Englisch

## Major International Business Administration & Entrepreneurship

### Major International Business Administration & Entrepreneurship

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<b>Introduction to the Discipline – International Business Administration &amp; Entrepreneurship.</b>	Basic Introduction to Business Administration as an integrated view of business management models and the idea of "business"; fundamental functions and roles within an enterprise (e.g. Strategy, Controlling, Human Resources, Marketing), primary processes and support functions, coping with scarcity and uncertainty in the global context, entrepreneurship, corporate ethics.	1 Lecture (2 CH) 1 Exercise (1 CH) <i>or</i> 1 Seminar (2 CH) 1 Exercise (1 CH)	1 Written Examination (60 Min.) <i>or</i> 1 Combined Examination	5	A rule in English
Wissenschaft kennt disziplinäre Grenzen. Principles of Business Administration & Entrepreneurship.	Grundlegende Einführung in die Betriebswirtschaftslehre als eine integrierte Sicht von Unternehmen, Management-Modelle und die Idee von „Business“, grundlegende Funktionen und Rollen in einem Unternehmen (z. B. Strategie, Controlling, Personalwesen, Marketing), Primärprozesse und unterstützende Funktionen, Umgang mit Knappheit und Unsicherheit im globalen Kontext, Entrepreneurship, Unternehmensethik.	1 Vorlesung (2 SWS) 1 Übung (1 SWS) <i>oder</i> 1 Seminar (2 SWS) 1 Übung (1 SWS)	1 Klausur (60 Min.) <i>oder</i> 1 kombinierte wissenschaftliche Arbeit	5	i.d.R. auf Englisch

## Major Psychologie (Grundlagen)

### Major Psychology (Principles)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<b>Wissenschaft kennt disziplinäre Grenzen. Einführung in die Psychologie</b>	Das Modul vermittelt eine Einführung in die Inhalte der Psychologie als grundlagenorientierte und angewandte Forschungsdisziplin. Inhalte sind grundlegende Ansätze und Konzepte der Disziplin sowie deren anwendungsorientierte Vertiefung in Fallstudien und Gruppenübungen.	1 Vorlesung (2 SWS) <i>und</i> 1 Seminar (1 SWS)	1 Klausur (60 Min.)	5	
Introduction to the discipline - Psychology.	The module provides an introduction to the contents of psychology as a fundamental and applied research discipline. The contents are comprised of fundamental approaches and concepts of the discipline and its application-oriented expansion in case studies and group exercises.	1 Lecture (2 CH) <i>and</i> 1 Seminar (1 CH)	1 Written Examination (60 Min.)	5	

**Wissenschaft nutzt Methoden**

(Methods II – Disciplinary Methods)

**Major Kulturwissenschaften**

## Major Cultural Studies

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<b>Wissenschaft nutzt Methoden. Grundlagen und Methoden der Kulturwissenschaften.</b>	Im Zentrum des Moduls steht die Frage, auf welchen Wegen die Kulturwissenschaften zu ihren Erkenntnissen gelangen. Die Studierenden erarbeiten sich dabei einen ersten Überblick über die methodische Vielfalt kulturwissenschaftlicher Ansätze und erproben spezifische Methoden, Theorien und Herangehensweisen.	1 Vorlesung (1 SWS) 1 Seminar (1 SWS)	1 schriftliche wissenschaftliche Arbeit	5	
Methods II – Disciplinary Methods – Cultural Studies Methods II - Disciplinary Methods - Cultural Studies.	At the center of the module stands the question, how do cultural sciences reach their findings? Students thereby acquire a first overview of the methodological diversity of cultural studies' approaches and experiment with specific methods, theories and approaches.	1 Lecture (1 CH) 1 Seminar (1 CH)	1 Term Paper	5	

**Major Betriebswirtschaftslehre****Major Business Administration**

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<b>Wissenschaft nutzt Methoden. Grundlagen und Methoden der Wirtschaftswissenschaften</b>	<p>Statistik für Wirtschaftswissenschaften: Einführung in die allgemeinen Grundlagen der beschreibenden Statistik (Deskription), in verschiedene Verfahren zur Aufbereitung statistischer Daten und in die Verdichtung von Informationen sowie die relevanten Methoden der Datenanalyse mit Blick auf die Wirtschafts- und Sozialstatistik.</p> <p>Mathematik für Wirtschaftswissenschaften: Einführung in die grundlegenden mathematischen Methoden, die Analysis und Elemente der Finanzmathematik unter Bezugnahme auf betriebswirtschaftliche Fragestellungen zur Verdeutlichung der Relevanz mathematischer Kompetenzen für die Wirtschaftswissenschaften.</p>	<p>Statistik für Wirtschaftswissenschaften: 1 Vorlesung (2 SWS) 1 Tutorium (1 SWS)</p> <p>Mathematik für Wirtschaftswissenschaften I: 1 Vorlesung (2 SWS)</p>	<p>1 Klausur (90 Min.)</p>	5	<p>Sofern freie Kapazitäten im fachspezifischen Methodenmodul des englisch-sprachigen Major International Business Administration &amp; Entrepreneurship „Methods II – Disciplinary Methods Concepts and Methods of Business Administration, Management and Economics“ vorhanden sind, können die Studierenden des Major Betriebswirtschaftslehre dieses belegen. Es entscheidet das Losverfahren.</p>
Methods II – Disciplinary Methods – Concepts and Methods of Business Administration, Management and Economics	<p>Statistics: Introduction to basic mathematical methods of descriptive statistics, various forms of statistical processing and aggregation of data as well as relevant methods of data analysis within the framework of economic and social statistics.</p> <p>Mathematics I: Introduction to basic mathematical methods, mathematical analysis and elements of financial mathematics. Business-related questions act as a reference point to illustrate the pertinence of mathematical competences for business studies and economics.</p>	<p>Statistics: 1 Lecture (2 CH) 1 Tutorial (1 CH)</p> <p>Mathematics I: 1 Lecture (2 CH)</p>	<p>1 Written Examination (90 Min.)</p>	5	<p>In case of free capacities students enrolled in the major Business Administration may sign up for the module “Methods II - Disciplinary Methods Concepts and Methods of Business Administration, Management and Economics” of the English-language major International Business Administration &amp; Entrepreneurship. Decisions are taken by the drawing of lots.</p>

**Major Volkswirtschaftslehre**

## Major Economics

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<b>Wissenschaft nutzt Methoden. Grundlagen und Methoden der Wirtschaftswissenschaften</b>	<p>Statistik für Wirtschaftswissenschaften: Einführung in die allgemeinen Grundlagen der beschreibenden Statistik (Deskription), in verschiedene Verfahren zur Aufbereitung statistischer Daten und in die Verdichtung von Informationen sowie die relevanten Methoden der Datenanalyse mit Blick auf die Wirtschafts- und Sozialstatistik.</p> <p>Mathematik für Wirtschaftswissenschaften: Einführung in die grundlegenden mathematischen Methoden, die Analysis und Elemente der Finanzmathematik unter Bezugnahme auf betriebswirtschaftliche Fragestellungen zur Verdeutlichung der Relevanz mathematischer Kompetenzen für die Wirtschaftswissenschaften.</p>	<p>Statistik für Wirtschaftswissenschaften: 1 Vorlesung (2 SWS) 1 Tutorium (1 SWS)</p> <p>Mathematik für Wirtschaftswissenschaften I: 1 Vorlesung (2 SWS)</p>	1 Klausur (90 Min.)	5	
Methods II - Disciplinary Methods - Economics Concepts and Methods of Business Administration, Management and Economics.	<p>Statistics: Introduction to basic mathematical methods of descriptive statistics, various forms of statistical processing and aggregation of data as well as relevant methods of data analysis within the framework of economic and social statistics.</p> <p>Mathematics I: Introduction to basic mathematical methods, mathematical analysis and elements of financial mathematics. Business-related questions act as a reference point to illustrate the pertinence of mathematical competences for business studies and economics.</p>	<p>Statistics: 1 Lecture (2 CH)  1 Tutorial (1 CH)</p> <p>Mathematics I: 1 Lecture (2 CH)</p>	1 Written Examination (90 Min.)	5	



## Major Rechtswissenschaften (Unternehmens- und Wirtschaftsrecht)

### Major Law (Corporate and Business Law)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<b>Wissenschaft nutzt Methoden. Methoden des Rechts.</b>	Recht und Nachbardisziplinen, Auslegungsmethoden, Einführung in das juristische wissenschaftliche Arbeiten, Recherche und Literaturnutzung.	1 Vorlesung (2 SWS) 1 Übung (1 SWS)	1 kombinierte wissenschaftliche Arbeit	5	
Methods II – Disciplinary Methods – Law (Corporate and Business Law) Methods II - Disciplinary Methods – Law (Corporate and Business Law)	Law and related disciplines, methods of interpretation, introduction to the legal academic work, research and literary use.	1 Lecture (2 CH) 1 Exercise (1 CH)	1 Combined Examination	5	

## Major Umweltwissenschaften

### Major Environmental Sciences

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<b>Wissenschaft nutzt Methoden. Grundlagen und Methoden der Umweltwissenschaften.</b>	Dieses Modul führt in die Methodik der Umweltwissenschaften ein.	1 vierstündige Vorlesung in der zweiten Semesterhälfte (entspricht 2 SWS)	1 Klausur (90 Min.)	5	i.d.R. auf Englisch
Methods II - Disciplinary Methods - Environmental Sciences.	This module is an introduction to the methodology of Environmental Sciences.	1 Lecture of four hours' duration in the second half of the semester (corresponds to 2 CH)	Written Examination (90 Min.)	5	A rule in English

## Major Wirtschaftsinformatik

### Major Business Information Systems

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<b>Wissenschaft nutzt Methoden. Methoden der Wirtschaftsinformatik – Programmierung</b>	Die Veranstaltung behandelt Programmiermethodik, Programmiertechnik, objektorientierte Programmierung, Einführung in eine Programmiersprache	1 Vorlesung (2 SWS) 1 Übung (2 SWS)	1 Klausur (90 Min.) <i>oder</i> 1 kombinierte wissenschaftliche Arbeit	5	
Methods II – Disciplinary Methods – Business Information Systems - Programming	This course covers the method of programming, programming techniques, object-oriented programming and an introduction to an appropriate programming language.	1 Lecture (2 CH) 1 Exercise (2 CH)	1 Written Examination (90 Min.) <i>or</i> 1 Combined Examination	5	

## Major Ingenieurwissenschaften (Industrie)

### Major Industrial Engineering

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<b>Wissenschaft nutzt Methoden. Grundlagen und Methoden der Ingenieurwissenschaften (Industrie).</b>	Mathematik für Ingenieure (Industrie): Grundlagen der Analysis und Vektoranalysis.	1 Vorlesung (4 SWS) 1 Tutorium (2 SWS)	1 Klausur (90 Min.)	5	
Methods II – Disciplinary Methods Industrial Engineering Methods II - Disciplinary Methods – Industrial Engineering	Mathematics for (Industrial) Engineers: Basic Concepts of Analysis and Vector Analysis.	1 Lecture (4 CH) 1 Tutorial (2 CH)	1 Written Examination (90 Min.)	5	

## Major Politikwissenschaft

### Major Political Science

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<b>Wissenschaft nutzt Methoden. Methoden und Arbeitstechniken der Politikwissenschaft</b>	Die Studierenden erarbeiten sich grundlegende Kenntnisse im Bereich der sozial- und politikwissenschaftlichen Methoden und werden praxisbezogen in typische politikwissenschaftliche Forschungsprozesse unter Berücksichtigung von qualitativen und quantitativen Verfahren der Datenerhebung und der Datenanalyse eingeführt.	1 Vorlesung (2 SWS) 1 Seminar (2 SWS)	1 Klausur (90 Min.) <i>oder</i> 1 schriftliche wissenschaftliche Arbeit	5	
Methods II - Disciplinary Methods - Political Science.	Students work on acquiring fundamental skills in the field of social and political science methods and will receive and, by the use of practice-oriented learning, will be introduced to typical political science research by taking qualitative and quantitative methods of data collection and data analysis into account.	1 Lecture (2 CH) 1 Seminar (2 CH)	1 Written Examination (90 Min.) <i>or</i> 1 Term Paper	5	

## Major Digital Media

### Major Digital Media

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<b>Methods II - Disciplinary Methods – Digital Media</b>	Students receive an overview of the methods of Digital Media Studies: These include the analysis of artefacts and technology, historical and genealogical methodology, quantitative and qualitative research, data analysis and experimental approaches. In individual and group work, they investigate selected methods practically, and reflect on the challenges and results they present.	1 Seminar (2 CH)	1 Combined Examination	5	
Wissenschaft nutzt Methoden. Medien und Methoden	Studierende erhalten einen Überblick der Methoden der Digital Media Studies: Hierzu zählen Artefakt- und Technik-Analyse, historische und genealogische Methodologie, quantitative und qualitative Forschung und Datenanalyse sowie experimentelle Ansätze. Sie erproben ausgewählte Methoden praktisch in Einzel- und Gruppenarbeit und reflektieren ihre Herausforderungen und Resultate.	1 Seminar (2 SWS)	1 kombinierte wissenschaftliche Arbeit	5	

## Major International Business Administration & Entrepreneurship

### Major International Business Administration & Entrepreneurship

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
<b>Methods II - Disciplinary Methods – International Business Administration &amp; Entrepreneurship: Concepts and Methods of Business Administration, Management and Economics</b>	<p>Statistics: Introduction to basic mathematical methods of descriptive statistics, various forms of statistical processing and aggregation of data as well as relevant methods of data analysis within the framework of economic and social statistics.</p> <p>Mathematics I: Introduction to basic mathematical methods, mathematical analysis and elements of financial mathematics. Business-related questions act as a reference point to illustrate the pertinence of mathematical competences for business studies and economics.</p>	<p>Statistics: 1 Lecture (2 CH) 1 Tutorial (1 CH)</p> <p>Mathematics I: 1 Lecture (2 CH) 1 Tutorial (1 CH)</p>	<p>1 Written Examination (90 Min.)</p>	5	A rule in English
Wissenschaft nutzt Methoden. Grundlagen und Methoden der Wirtschaftswissen- schaften	<p>Statistik: Einführung in die allgemeinen Grundlagen der beschreibenden Statistik (Deskription), in verschiedene Verfahren zur Aufbereitung statistischer Daten und in die Verdichtung von Informationen sowie die relevanten Methoden der Datenanalyse mit Blick auf die Wirtschafts- und Sozialstatistik.</p> <p>Mathematik I: Einführung in die grundlegenden mathematischen Methoden, die Analyse und Elemente der Finanz-mathematik unter Bezugnahme auf betriebs-wirtschaftliche Fragestellungen zur Verdeutlichung der Relevanz mathematischer Kompetenzen für die Wirtschaftswissenschaften.</p>	<p>Statistik: 1 Vorlesung (2 SWS) 1 Tutorium (1 SWS)</p> <p>Mathematik I: 1 Vorlesung (2 SWS) 1 Tutorium (1 SWS)</p>	<p>1 Klausur (90 Min.)</p>	5	i.d.R. auf Englisch

**Major Psychologie (Grundlagen)**

## Major Psychology (Principles)

Modul	Inhalt	Veranstaltungsform (Anzahl, Art, SWS)	Modulanforderungen und Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
Wissenschaft nutzt Methoden. Grundlegende Methoden der Psychologie und deskriptive Statistik	Das Modul vermittelt die Prinzipien psychologischen Experimentierens, der wiss. Beobachtung und der psychologischen Maße und Messverfahren (Grundlagen der Psychophysik) sowie die Prinzipien der Aufbereitung erhobener Daten mit Hilfe der deskriptiven Statistik.	1 Vorlesung (2 SWS) 1 Übung (1 SWS)	1 Klausur (60 Min) <i>oder</i> 1 kombinierte wissenschaftliche Arbeit	5	
Methods II - Disciplinary Methods - Psychology.	This module teaches the principles of psychological experimentation and scientific observation. In self experiments, psychological dimensions and measurement procedures will be tested. The aim is to find suitable monitoring systems and methods of measurement for various questions and to develop and use them scientifically.	1 Lecture (2 CH) 1 Exercise (1 CH)	1 Written Examination (60 Min.) <i>or</i> 1 Combined Examination	5	

Im Rahmen des Major „Studium Individuale“ besuchen die Studierenden jeweils das fachspezifische Methodenmodul, das ihrem gewählten Studienschwerpunkt entspricht.

## Anlage 9 Major-Minor-Kombinationsliste zur Rahmenprüfungsordnung für den Leuphana Bachelor

Empfohlene und akkreditierte Kombinationsmöglichkeiten von Major und Minor im Rahmen des Leuphana Bachelor. Alle anderen Kombinationsmöglichkeiten sind grundsätzlich nur nach Absprache mit den jeweils zuständigen Majorverantwortlichen möglich.

Major \ Minor	Kennziffer	Betriebswirtschaftslehre	Digital Media (E)	Ingenieurwissenschaften (Industrie)	International Business Administration & Entrepreneurship (E)	Kulturwissenschaften	Politikwissenschaft	Psychologie (Grundlagen)	Rechtswissenschaften (Unternehmens- und Wirtschaftsrecht)	Studium Individuale	Umweltwissenschaften	Volkswirtschaftslehre	Wirtschaftsinformatik
Automatisierungstechnik	517			X (1)									
Betriebswirtschaftslehre	521		X	X		X	X		X	X	X	X	X
Bildungswissenschaft*	552					X	X			X	X		
Digitale Medien / Kulturinformatik *	584					X				X	X		X
E-Business *	504	X	X	X (1)	X	X				X	X		
Industrietechnik	516		X		X						X	X	X
Nachhaltigkeitswissenschaften *	532	X	X		X	X	X		X	X		X	X
Philosophie *	527		X		X	X	X		X	X	X		
Politikwissenschaft *	529		X		X	X			X	X	X	X	
Popular Music Studies* (E)	526		X		X	X			X	X			
Produktionstechnik	518			X (2)									
Raumwissenschaften *	523		X		X	X	X			X	X		
Rechtswissenschaften (Unternehmens- und Wirtschaftsrecht)	543	X	X		X	X	X			X	X	X	X
Soziale Medien und Informationssysteme*	524	X	X	X (2)	X					X	X		X
Studium Individuale *	520									X			
Volkswirtschaftslehre	575	X	X		X	X	X		X	X	X		
Wirtschaftspsychologie *	539	X	X		X	X	X	X	X	X	X		

X Empfohlene Major/Minor-Kombinationen. Weitere Kombinationsmöglichkeiten bedürfen der Zustimmung des/der Majorverantwortlichen.

\* zulassungsbeschränktes Minor-Fach; Bekommen Sie bei der Bewerbung zum 1. Semester keinen Studienplatz in diesem Minor, dann haben Sie die Möglichkeit sich erneut zum 2. Semester (Formular Mitteilung/Antrag über den Wechsel eines Minor) um einen Studienplatz zu bewerben (Bewerbungsfrist 15. Januar). Eine Vergabe von Studienplätzen zum 2. Semester erfolgt jedoch nur im Falle bis dahin eventuell

frei gewordener Studienplätze. Nähere Informationen erhalten Sie auf Anfrage beim Infoportal der Universität.

- (1) bei Studienschwerpunkt „Produktionstechnik“ im Major
- (2) bei Studienschwerpunkt „Automatisierungstechnik“ im Major
- (E) Englischsprachige Studienprogramme

Diese Major-Minor-Kombinationsliste ist relevant für Studierende ab dem Wintersemester 2016/2017. Für bereits eingeschriebene Studierende gelten ggf. abweichende Regelungen. Rechtsverbindliche Grundlage ist immer die jeweilig gültige Fachspezifische Anlage. Darüber hinaus sind die Auskünfte des Studierendenservice maßgeblich.

## Anlage 11 Notenumrechnungstabelle für Austauschprogramme mit Partnerhochschulen im Ausland

Stand: 29.03.2016

Leuphana Universität Lüneburg	1,0	1,3	1,7	2,0	2,3	2,7	3,0	3,3	3,7	4,0	<4,0	
Argentinien: U Buenos Aires	10	9		8	7		6	5		4	<4	Umrechnung nach MBF
Australien: U Queensland	7 (HD)			6 (D)			5 (Cr)			4 (P)	3-1 (F)	Umrechnung nach MBF
Belgien: ICHEC Brüssel	18>	17	16	15	14	13		12	11	10	<10	kein lineares Notensystem
Brasilien: U Sao Paulo	10,0-9,8	9,7-9,0	8,9-8,6	8,5-8,1	8,0-7,5	7,4-7,0	6,9-6,5	6,4-6,0	5,9-5,5	5,4-5,0	<5	kein lineares Notensystem
China/Hong Kong: City U of Hong Kong	A+/A	A-	B+	B	B-	C+	C	C-		D	F	Letter grades
China/Hong Kong: Hongkong Baptist U	A	A-	B+	B	B-	C+	C	C-		D	F	Letter grades
China: Peking U HSBC Business School	100-94	93-90	89-86	85-83	82-80	79-76	75-73	72-71		70	<70	kein lineares Notensystem
China: Shanghai Normal U, ZUST	100-95	94-90	89-87	86-83	82-80	79-77	76-73	72-70	69-65	64-60	59-0	kein lineares Notensystem
Dänemark: University College Lillebaelt	12		10		7			4		02	00/-3	Umrechnung nach MBF
Ecuador: U Tecnica del Norte	10			9			8			7	<6	Umrechnung nach MBF
Estland: U Tartu	5		4		3			2		1	0	Umrechnung nach MBF
Finnland: U Rovaniemi, Lahti UoAS	5		4		3			2		1	0	Umrechnung nach MBF
Frankreich: ESC Rennes	A		B		C			D		E	F	Letter grades
Frankreich: alle anderen Partnerhochschulen	16>	15		14	13		12	11		10	<10	kein lineares Notensystem
Irland: U Limerick	A1	A2	B1	B2	B3	C1	C2	C3	D1	D2	F	Letter grades
Island: Bifröst U	10 /	9	8,5	8	7,5	7	6,5	6	5,5	5	4,5-0	Umrechnung nach MBF
Italien: alle Partnerhochschulen	30	29/28	27	26	25/24	23	22	21/20	19	18	<18	Umrechnung nach MBF
Japan: Ryukoku U / Aichi Prefectural U	S			A			B			C	F	Letter grades
Kanada: Algoma U	A			B			C			D	F	Letter grades
Kolumbien: U Nacional de Columbia	5		4,5		4			3,5		3		Umrechnung nach MBF
Korea: SKKU	A+	A		B+	B	C+	C		D+	D	F	Letter grades
Kroatien: U Zagreb	5			4			3			2	1	Umrechnung nach MBF
Lettland: U Latvia	10	9		8	7		6	5		4	<4	Umrechnung nach MBF
Litauen: Vilnius U, EHU	10	9		8	7		6	5		4	<4	Umrechnung nach MBF
Mexiko: U Autonoma Metropolitana, U La Salle	10 (MB)		9		8 (B)			7		6 (S)	5	Umrechnung nach MBF
Niederlande: U Leiden	A+/A	A-	B+	B	B-	C+	C	C-	D+	D/D-	F	Letter grades
Norwegen: U Nordland	A		B		C			D		E	F	Letter grades
Österreich: BOKU Wien, Alpen-Adria U,	1			2			3			4	5	Umrechnung nach MBF
Peru: PUCP, U San Martin de Porres	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10-0	Umrechnung nach MBF
Polen: alle Partnerhochschulen	5		4,5		4			3,5		3	2	Umrechnung nach MBF
Rumänien: U Bukarest	10		9		8	7		6		5	4-1	Umrechnung nach MBF
Russland: Bauman TU, U Perm	5				4					3	2	Umrechnung nach MBF
Schweden	A	B		C			D			E	F	Noten VG/G werden mit



Schweiz: U Basel, U Luzern, U Zürich	6		5,5		5			4,5		4	3,5-1	Umrechnung nach MBF
Leuphana Universität Lüneburg	1,0	1,3	1,7	2,0	2,3	2,7	3,0	3,3	3,7	4,0	<4,0	
Schweiz: Zürcher Hochschule der Künste	A (6)		B(6-5)				C (5-4)			D (4)	F	Letter grades
Slowenien: U Ljubljana	10		9		8			7		6	5	Umrechnung nach MBF
Spanien: alle Partnerhochschulen	10-9.8	9.7-9.1	9.0-8.6	8.5-8.1	8.0-7.5	7.4-7.0	6.9-6.5	6.4-5.8	5.7-	5.2-	<5	Umrechnung nach MBF
Südafrika: U Witwatersrand	80%>	79-	74-	69-	66-	64-	61-	59-	56-	52-	<50%	kein lineares Notensystem
Tschechien: U Prag	1				2					3	4	Umrechnung nach MBF
Türkei: Akdeniz U	AA	BA		BB			CB			CC	DD-EE	Letter grades
Türkei: Bilkent U	A+/A	A-	B+	B	B-	C+	C	C-	D+	D	F	Letter grades
Türkei: Istanbul TU / Marmara U / METU	AA	BA		BB		CB	CC		DC	DD	FD/FF	Letter grades
Türkei: Istanbul Kemerburgaz U / Marmara U / METU Master	A/AA	BA		BB		CB	CC				DC-FF	Letter grades
UK: Lancaster U	A+/A	A-	B+	B	B-	C+	C	C-	D+	D/D-	F1-4	Letter grades
UK: U of Glasgow	A1/A2	A3-A5	B1	B2	B3	C1	C2	C3	D1	D2/D3	E1-H	kein lineares Notensystem
UK: U of St. Andrews	20-18	17.9-	16.9-	15.9-	14.9-	13.9-	12.9-	11.9-	10.9-	7.9-	6.9-0.0	kein lineares Notensystem
UK: alle anderen Partnerhochschulen	80%>	79- 70%	69- 67%	66- 64%	63- 60%	59- 57%	56- 54%	53- 50%	49- 44%	43- 40%	<40%	kein lineares Notensystem
Ungarn: U Debrecen, U Sopron, U Szeged	5			4			3			2	1	Umrechnung nach MBF
USA: Colorado College, Drury U, U of	A	A-	B+	B	B-	C+	C	C-	D+	D/D-	F	Letter grades
USA: EIU, U of Idaho, Marlboro College	A			B			C			D	F	Letter grades
USA: EIU, U of Idaho, ASU (graduate)	A				B					C	D/F	Letter grades
USA: Shippensburg U (undergraduate)	A	A-	B+	B	B-	C+	C			D	F	Letter grades
Zypern: U of Nicosia	A	A-	B+	B	B-	C+	C	C-	D+	D/D-	F	Letter grades

